Dr. Andreas Müller-Rettkowski

Dr. Vu Hoang

# Höhere Mathematik II für die Fachrichtungen Elektrotechnik und Informationstechnik inklusive Komplexe Analysis und Integraltransformationen

## 3. Übungsblatt

#### Aufgabe 9

(a) Es sei V ein Vektorraum. Die Vektoren  $a_1, \ldots, a_n \in V$  seien l.u. und  $A = (\alpha_{jk}) \in \mathbb{C}^{(n,n)}$  sei gegeben. Ferner seien  $b_1, \ldots, b_n \in V$  durch

$$b_k := \sum_{j=1}^n \alpha_{jk} \ a_j \quad (k = 1, \dots, n)$$

definiert. Zeigen Sie:  $b_1, \ldots, b_n$  sind genau dann l. u. wenn A regulär ist.

(b) Hat  $A \in \mathbb{C}^{(n,n)}$  den Rang r und sind  $U,W \in \mathbb{C}^{(n,n)}$  reguläre Matrizen, so hat auch die Matrix UAW den Rang r.

## Aufgabe 10

Bestimmen Sie (gegebenenfalls in Abhängigkeit von den vorkommenden Parametern) die Zeilennormalform und den Rang der Matrizen

$$A = \begin{pmatrix} 0 & -2 & 2 & 4 \\ 4 & -6 & 4 & -5 \\ -2 & 0 & 1 & 7 \end{pmatrix} \quad \text{und} \quad B = \begin{pmatrix} 1 & -4 & 3 & -2 & 0 \\ 1 & -2 & 1 & 4 & 2 \\ 2 & 0 & 2 & 4 & 4 \\ 1 & 0 & -1 & \alpha & \beta \end{pmatrix}.$$

Geben Sie außerdem jeweils eine Basis von Kern(A), Bild(A), Kern(B) und Bild(B) an.

#### Aufgabe 11

Bestimmen Sie jeweils alle Lösungen  $\vec{x} = (x_1, x_2, x_3, x_4, x_5) \in \mathbb{R}^5$  von:

a) 
$$x_1 + x_2 + 2x_4 = 3$$
$$x_3 + 4x_4 = 1$$
$$x_5 = 2$$

b) 
$$x_1 - 2x_2 + x_3 - x_4 + x_5 = 0$$

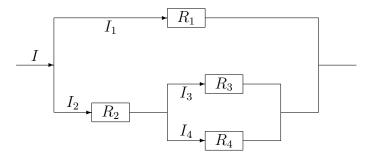
$$4x_1 - 8x_2 + 3x_3 - 3x_4 + x_5 = 2$$

$$-2x_1 + 4x_2 - 2x_3 - x_4 + 4x_5 = -3$$

$$x_1 - 2x_2 - 3x_4 + 4x_5 = -1$$

## Aufgabe 12

Gegeben ist die folgende Gleichstromschaltung:



Es gelte I = 1 [A] und  $R_1 = R_2 = R_3 = \alpha$  [ $\Omega$ ] sowie  $R_4 = \beta$  [ $\Omega$ ].

- a) Stellen Sie mit Hilfe der Kirchhoffschen Gesetze ein lineares Gleichungssystem für die Ströme  $I_1$  bis  $I_4$  auf.
- b) Untersuchen Sie in Abhängigkeit von  $\alpha$  und  $\beta$  die Lösbarkeit des in a) erhaltenen linearen Gleichungssystems.

Bestätigen Sie dabei, dass das System für physikalisch sinnvolle Werte von  $\alpha$  und  $\beta$  (nämlich  $\alpha, \beta > 0$ ) stets eindeutig lösbar ist.

### Achtung:

# Beachten Sie bitte die Hinweise auf der Seite

www.math.kit.edu/iana1/lehre/hm2etec2013s/.

Hinweis Die Löungen zum Übungsblatt werden in den Tutorien besprochen.